

# **1000 Euro für irgend jemanden - warum sollte das nicht funktionieren?**

**Beitrag von „Kapa“ vom 17. Februar 2019 22:50**

## Zitat von Trapito

Kannst du mir vielleicht per PN einen Link dazu schicken?

Ich habe mal in der Stadt mit Werbern von einer größeren Patenagentur gesprochen, das Gespräch verlief in etwa so:

Werber: Hallo, haben Sie nicht auch Interesse, für ein Kind die Patenschaft zu übernehmen.

Ich: Och, joar, nö, dieses Kind da (deutet auf das gezeigte Foto)?

Werber: Ja, also, wir haben hier mehrere Kinder, die man unterstützen kann (zeigt mehrere Fotos).

Ich: Und das Geld geht dann an genau die Kinder?

Werber: Ja, also an das ganze Dorf.

Ich: Warum gibt es dann Kinder zur Auswahl?

Werber: Ja, also, ... das kommt halt dem ganzen Dorf zugute... nicht einem einzelnen Kind.

Ich: Also gibt es das Kind da überhaupt?

...

Es ging dann noch weiter um Verwaltungskosten usw.

Schon klar, ein trauriges Kindergesicht soll dazu anregen, sich zu beteiligen. Aber da fing der Beschiss schon an. Da kann ich nicht mitmachen. Und wer bezahlt eigentlich die Leute, die in der Stadt mit mir reden? 😞

Beim normalen FairTrade-Preis bekommen die Bauern teilweise nur 20% mehr Geld für Ihre Arbeit. Da diese aber nur einen Bruchteil des Verkaufspreises ausmacht, dürfte eine faire Schokolade eigentlich maximal 1.10 Euro kosten anstatt 1.00 Euro. Inzwischen sind es so 1.50 Euro? Ich kann mich aber noch daran erinnern, als es keine "faire" Schokolade unter 2.50 Euro gab. Zum großen Teil ist das einfach eine Marketingschweinerei.

Deshalb finde ich die von dir angesprochene Sache wirklich gut. Genau so etwas habe ich mal über Schokolade gefunden. Die Geschichte ging so, dass zwei Entwicklungshelfer sich dazu entschlossen haben, gemeinsam mit den Bauern nicht nur die Bohnen zu ernten, sondern die komplette Fertigung zu übernehmen bis hin zur fertig verpackten Schokolade. Maschinen wurden angeschafft, Bauern geschult und der komplette Produktionsprozess (Bohnenhändler, Trocknung, Lieferung, Lagerung,

Zwischenhändler, Transport nach Übersee, Verarbeitung zur Schokolade, erneuter Zwischenhändler, Einzelhändler (Marge, Marge, Marge, Miete, Strom, Personal) übernommen.

Die Schokolade kam direkt von der Bauernvereinigung aus Übersee. 100 Gramm kosteten damals irgendwie 5 Euro. Das kam mir (und kommt es noch heute) lächerlich vor.

Welche Projekte denn?

Würdest du die denn bemerken? Wir verdienen doch im Forum zum großen Teil sehr ähnlich.

Alles anzeigen

Projekte, wo ich eine Bezugsperson kenne bzw Projekte, die durch eine mir bekannte Bezugsperson verifiziert wurden:

Schildkröten Schutz in der Karibik

Schulprojekte in Mittelafrika, Südamerika (Peru) und Asien (Indonesien, Myanmar, Thailand)

Haischutzprojekte in Amerika

Tierschutzprojekte etc.